

# Presseinformation

Tokio/Egelsbach, Dezember 2022

## SMC / Ergebnis 2021/2022

### SMC schafft starkes Ergebnis im Geschäftsjahr 2021/2022

Tokio/Egelsbach, 15.12.2022: SMC, der weltweit führende Anbieter von Automatisierungslösungen für die Industrie, hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021/2022 (Ende März) trotz Beeinträchtigungen der internationalen Lieferketten und hoher Rohstoffpreise ein starkes Ergebnis abgeliefert.

Der Umsatz kletterte im Geschäftsjahr 2021/2022 im Vergleich zum Vorjahr um knapp ein Drittel (31,7 Prozent) auf 727,4 Mrd. Yen (rund 5,6 Mrd. Euro). Das operative Ergebnis erhöhte sich um 48,6 Prozent auf 227,9 Mrd. Yen (rund 1,7 Mrd. Euro). Der Gewinn je Aktie (EPS) stieg von 1.831 Yen im Vorjahr auf 2.923 Yen (rund 22,39 Euro).

„Diese beeindruckenden Zahlen zeigen, dass SMC auf dem richtigen Weg ist“, sagt Ralf Laber, Managing Director der SMC Deutschland GmbH. „Wir haben in wirtschaftlich unruhigen Zeiten ein hohes Maß an Resilienz gezeigt. Auch SMC Deutschland hat sich mit einem Umsatz von rund 185 Mio. Euro mehr als gut geschlagen und bewiesen, dass es möglich ist, auf dem deutschen Markt weiter profitabel zu wachsen.“

Die Nachfrage nach Komponenten für automatische Steuerungsanlagen in den Bereichen Halbleiter und Elektronik blieb in allen Regionen, einschließlich Nordamerika, Europa und Asien, insbesondere aber in China und Japan, auf hohem Niveau. Auch in den Bereichen Werkzeugmaschinen, medizinische Geräte und Maschinen in der Lebensmittelindustrie entwickelte sich die Nachfrage dank des gestiegenen Automatisierungsbedarfs im Zuge der Corona-Pandemie robust.

„SMC hat sein globales Netzwerk in den vergangenen Jahren darauf ausgerichtet, seinen Kunden jederzeit Liefersicherheit und den bestmöglichen Service garantieren zu können. Im technischen Bereich erfolgt dies durch die Verteilung der Produktions- und Logistikzentren sowie einer großen Anzahl an Niederlassungen, die parallel arbeiten und sich gegenseitig als Backup dienen können. Wir haben zudem den Vertrieb ausgebaut, um die Kundenbedürfnisse besser zu verstehen und bedienen zu können“, so Pascal Borusiak, Director Business Operations bei SMC Deutschland. „Darüber hinaus hat SMC seine Investitionen in zusätzliche Infrastruktur in den Bereichen Produktion und Supply Chain im Geschäftsjahr 2021/2022 verdreifacht: von 27,4 Mrd. Yen auf 83,5 Mrd. Yen (rund 640 Mio. Euro). Damit ist SMC optimal aufgestellt, um der stark gestiegenen Nachfrage zu begegnen.“

Ziel von SMC ist es, neue Produkte anzubieten, die kleiner, leichter, energie-effizienter und langlebiger sind. Daher stiegen auch die Ausgaben in Forschung und Entwicklung im Geschäftsjahr 2021/2022 deutlich auf 23,5 Mrd. Yen (rund 180 Mio. Euro).

## Über SMC

Die SMC Deutschland GmbH, seit 1978 in Deutschland tätig, ist führender Hersteller, Partner und Lösungsanbieter für pneumatische und elektrische Automatisierungstechnik mit Sitz in Egelsbach bei Frankfurt am Main. Gegründet wurde sie als deutsches Tochterunternehmen der japanischen Unternehmensgruppe SMC Corporation mit Sitz in Tokio.

Mit über 740 Mitarbeitenden in Deutschland betreut SMC seit Jahrzehnten erfolgreich Kunden in der Automobil-, Elektro-, Medizin-, Verpackungs- und Lebensmittelindustrie sowie dem Werkzeugmaschinenbau. Das Produktportfolio umfasst mehr als 12.000 Basismodelle mit über 700.000 Varianten für individuelle Kundenlösungen.

Link: <https://www.smc.eu/de-de>